Gefährdungsbeurteilung Phosphor verbrennen / Bildung von **Phosphorsäure**

aufgerufen: 01.05.2025

Vorgang: Herstellung und saure Reaktion von Diphosphorpentoxid

LV SV

Beschreibung: In einen Standzylinder mit einem guten Bodensatz Wasser, das mit etwas Indikatorlösung versetzt wurde, hält man eine Verbrennungslöffel mit brennendem roten Phosphor. Der entstehende weiße Rauch löst sich langsam im Wasser unter Bildung von Phosphorsäure.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

durch Entzündung / Brand

Beteiligte Gefahrstoffe:

Phosphor (rot) [Gefahr] GHS02

H228: Entzündbarer Feststoff. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

di-Phosphor(V)-oxid [Gefahr] GHS05

EUH014: Reagiert heftig mit Wasser. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.





GHS02

GHS05

andere Stoffe:

Wasser, pH-Indikator-Lösung oder Rotkohl-Saft

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: risikoarmer Standardversuch

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:







Abzug

handschuhe

Unterschrift Schule ____ Lehrkraft

Autor: Peter Slaby

Quelle: Schmidkunz, Chemische Freihandversuche I (Hallbergmoos 2011, ISBN 2797, 14.01)

erstellt am: 01.10.2014 geändert am: 01.10.2014